



ÜBER PLANB

PLANB Ruhr e. V., gegründet 2011, ist ein anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe, organisiert unter dem Dach des Paritätischen NRW. Unsere interkulturelle soziale Arbeit schafft Zukunftsperspektiven für Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien – unabhängig von ethnischer, sozialer und kultureller Herkunft, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Unsere rund 350 Mitarbeiter:innen in der Trägergemeinschaft mit Vielfalt im Ruhrgebiet gGmbH (ViR) sprechen mehr als 30 Sprachen und Dialekte. Wir sind im gesamten Ruhrgebiet wie auch in ganz NRW vertreten. Unsere Kompetenzbereiche sowie die Qualität unserer Arbeit sind auf stetige Weiterentwicklung ausgelegt.

- ✓ Interkulturelle ambulante Erziehungshilfen
- ✓ Pflegefamilien und stationäre Erziehungshilfen für Kinder
- ✓ Stationäre Erziehungshilfen für Jugendliche
- ✓ Bildung und Prävention
- ✓ Migrations- und Integrationsarbeit
- ✓ Kindertageseinrichtungen und Brückenprojekte für Kinder aus Flüchtlingsfamilien

KONTAKT

Wir sind ein qualifiziertes, multikulturelles Trainer:innen-Team, welches neben der Ausbildung in Sozialer Arbeit über Zusatzqualifikationen im Bereich der Gewaltprävention und langjährige Erfahrung in der Durchführung von Trainings verfügt.

Kontaktieren Sie uns einfach per Mail oder telefonisch. Wir beantworten gerne Ihre Fragen und informieren Sie detailliert über das Angebot.



Kathrin Boldrew

Fachbereichsleitung
Bildung und Prävention

Alleestraße 46
44793 Bochum

☎ 0234 459669-41

📠 0152 28773495

In Kooperation mit:

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Starke Schüler:innen – starke Schule

Für Schüler:innen der 5. bis 10. Klasse,
Lehrerkollegium, Eltern

KOSTENLOS



1. Mai 2023 bis
31. April 2024

PLANB
Ruhr e.V.
Interkulturelle Soziale Arbeit
für Kinder, Jugend, Frauen und Familien

Geschäftsstelle Bochum

Alleestr. 46
44793 Bochum

☎ 0234 459669-0

📠 0234 459669-99

✉ info@planb-ruhr.de

🌐 www.planb-ruhr.de

PLANB
Ruhr e.V.

Interkulturelle Soziale Arbeit
für Kinder, Jugend, Frauen und Familien

ZIEL DES PROJEKTS

Starke Schüler:innen – starke Schule will die Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen stärken, damit sie lernen, mit kritischen Situationen umzugehen und sich im Alltag zu behaupten. Das Angebot richtet sich an alle interessierten Kinder und Jugendliche aus dem Bezirk. Unser flexibles Konzept erlaubt es, ganz individuelle thematische Schwerpunkte zu setzen – zum Beispiel Gewalt- oder Mobbingprävention, Klassenklima, interkulturelle Kompetenz oder Rassismusprävention – und das Programm genau an die Bedarfe anzupassen.



UMSETZUNG

Das Training soll einen Prozess zur Veränderung der Klassendynamik und der Handlungskompetenzen der einzelnen Teilnehmer:innen in Gang setzen. Wir bieten damit weiterführenden Schulen jeder Schulform die Möglichkeit, ein externes Angebot in Anspruch zu nehmen, das in den schuleigenen Räumlichkeiten stattfinden kann. Ein Training dauert zwölf Wochen mit wöchentlichen Terminen zu je 90 Minuten und kann ab der 5. Klasse in Anspruch genommen werden. Auch das Lehrerkollegium und interessierte Eltern erhalten ein Workshopangebot, um entsprechende pädagogische und erzieherische Kompetenzen zu stärken und die Bedarfe systemisch anzugehen.

Das Projekt beinhaltet folgende Module:

- ein zwölfwöchiges Training für die Schüler:innen (einmal wöchentlich 90 Minuten)
- einen dreistündigen Lehrerworkshop
- einen zweistündigen Elternworkshop (abends)

Die Grundpfeiler unserer Arbeit bilden konfrontative, deeskalierende und zielorientierte Lösungsstrategien. Es werden für jede Gruppe verschiedene Schwerpunktthemen zur Auswahl angeboten:

- Sozialtraining
- interkulturelle Sensibilisierung und Rassismusprävention
- Mobbingprävention
- Anti-Gewalt- und Deeskalationstraining

Das Angebot ist komplett kostenlos.



UNSERE ERFAHRUNGEN

Seit über elf Jahren arbeiten wir eng mit mittlerweile 60 Grund- und weiterführenden Schulen im Ruhrgebiet zusammen, entwickeln gemeinsam bedarfsorientierte Angebote und stärken jährlich über 4000 Kinder und Jugendliche. Wertschätzung, Verständnis und Orientierung an Stärken der Teilnehmer:innen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

